

KURSE / TREFFS

Informationsabend

zur Ausbildung «Ressourcen- und Entwicklungs-Coach ffi®

Sie haben die Möglichkeit, das Potenzial der Ausbildung für Ihren persönlichen und beruflichen Weg zu erkennen und Ihre offenen Fragen zu beantworten. Ganz unverbindlich.

Wann: Montag, 11. und 25. Februar 2013, jeweils 19 bis zirka 22 Uhr.

Wo: Bella Vita Academy, Gotthardstrasse 43, 6414 Oberarth, Telefon 044 384 91 60, www.bella-vita-academy.ch

Kosten: CHF 35.-/Person, inkl. Apéro, Einführungsmeditation und Lebensrad

Bitte melden Sie sich telefonisch oder unter academy@bella-vita-academy.ch an.



Puppentheater

«Rumpelstilzchen»

Am Mittwoch, 20. Februar, spielt Regina Bosshard mit ihrer Puppenbühne «Bügelbrett» dieses beliebte Märchen der Brüder Grimm. Das interaktive Theaterstück mit viel Musik zum Mitsingen ist geeignet für Kinder ab drei Jahren und mutige Erwachsene. Es finden zwei Auf-

jetzt geklärt



Entnommen werden: Im Hochperron fahren künftig keine Züge mehr ein. Die Industriebaute wird als Lager und Shop genutzt werden. Bild: Alexandra Kälin

der SBB, die SBB-Bahn AG von Bund und Kantonen. Der zugewiesene Betrag wird nicht auf die Summe der Ausgaben der SBB AG getra-

gen, hat sich entschieden, den Betrag für die Inbetriebnahme der Hochperrons – mit Wartehalle, Billettverkauf und Shop – Ende 2014 als realistisch an. Auf welche Weise der Hochperron

schluss zu warten – geschützt vor Hitze oder Nässe», so Pfenniger weiter.

Inbetriebnahme Ende 2014

Gemäss Zeitplan erfolgt im laufenden Jahr die Detailplanung, sodass im folgenden Jahr mit der Ausführung begonnen werden kann. Pfenniger sieht eine Inbetriebnahme des Hochperrons – mit Wartehalle, Billettverkauf und Shop – Ende 2014 als realistisch an. Auf welche Weise der Hochperron

saniert wird, ist noch nicht klar. Eine Variante sieht vor, die Industriebaute um rund zwei Meter anzuheben und so die Arbeiten über den SBB-Gleisen auszuführen. Eine andere Variante wäre, den Hochperron anzuheben und zur Seite zu legen, sodass die Sanierung unabhängig vom Zugverkehr der SBB durchgeführt werden könnte. «Die Wahl der Variante ist ebenfalls Bestandteil der angelaufenen Detailplanung», so Pfenniger abschliessend.